

Rückert, Friedrich: 40. (1827)

- 1 O süße Göttin von der heil'gen Myrte,
- 2 Wo du magst weilen unter Paphos Bäumen,
- 3 Hieher gelenket sei an goldnen Zäumen
- 4 Dein Wagen, der von Tauben angeschirrte.

- 5 Und jeder Zephyr, der durch Blumen schwirrte,
- 6 Soll deinen Spuren folgen ohne Säumen
- 7 Zu dieses Thales dir geweihten Räumen,
- 8 Wo seine Hirtin heut umfängt ihr Hirte.

- 9 Ein Tempe sei der Wiesengrund, der feuchte,
- 10 Pindus und Ossa jener Hügel Kette,
- 11 Peneios Silber dieses Baches Welle;

- 12 Ein jeder Glühwurm eines Amors Leuchte,
- 13 Ein jeder Schmetterling ein Amorette,
- 14 Und Nymphe jede flatternde Libelle.

(Textopus: 40.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47043>)